

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 08.10.2019

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Schkopau, den 11.10.2019

Sitzung am: 08.10.2019

Beginn: 18:34 Uhr

Ende: 20:19 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
- TOP 5. Bericht aus der Wirtschaftsförderung (BE: Frau Schaper-Thoma, mitz GmbH)
- TOP 6. Bericht über Vorhaben und Projekte der mitz GmbH (BE: Frau Schaper-Thoma, mitz GmbH)
- TOP 7. Stand der Haushaltsrealisierung 2019
- TOP 8. Einblick in die Haushaltsplanung 2020
- TOP 9. Anfragen und Anregungen
- TOP 10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses**

Herr Sachse eröffnet um 18:34 Uhr die Sitzung. Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt. Es sind 6 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend, wobei Frau Pippel vertreten wird durch Frau Gudofski.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

- TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Um 18:35 Uhr wird die Einwohnerfragestunde eröffnet.

Herr Pöttsch aus dem Ortsteil Döllnitz hat Fragen zur Abwicklung von Vorgängen in der Gemeindeverwaltung:

- 300 € zur Unterstützung der Arbeit des Kre-Aktiv-Clubs Döllnitz (Vereinshaus) sind im HH der Gemeinde für 2019 eingestellt. Abrechnungsunterlagen dazu wurden im Juni in der Verwaltung eingereicht. Es ist noch keine Rückerstattung erfolgt.
- Seine eigene Reisekostenabrechnung hat er im Juni in der Verwaltung eingereicht. Es ist auch hier noch keine Rückerstattung erfolgt.
- Sponsoringvertrag zwischen Gemeinde und enviaM für Kre-Aktiv-Club Döllnitz: Dazu gab es einen verwirrenden E-Mailverkehr. Vor 2 Wochen ist lt. enviaM das Geld in der Gemeinde eingegangen. Die Leiterin des Kre-Aktiv-Clubs hat noch keine Mittel erhalten und auch sonst nichts von der Verwaltung gehört.

- Sonnenschutz für Kre-Aktiv-Club in Döllnitz: 2.000 € sind in den HH 2019 für das Vereinshaus eingestellt. Der Antrag resultiert aus 2018. Der Sommer ist vorbei und der Sonnenschutz noch nicht da.
Frau Spaller wird die Dinge in der Verwaltung prüfen lassen und eine schriftliche Antwort erteilen.

Herr Teske erscheint um 18:38 Uhr zur Sitzung. Somit sind alle 7 Ausschussmitglieder anwesend. Die Einwohnerfragestunde ist um 18:41 Uhr beendet.

TOP 4. Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Herr Sachse schlägt Patrick Wanzek als stellv. Ausschussvorsitzenden vor. Weitere Vorschläge werden nicht geäußert.

Die Wahl erfolgt in offener Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Herr Wanzek nimmt die Wahl an.

TOP 5. Bericht aus der Wirtschaftsförderung (BE: Frau Schaper-Thoma, mitz GmbH)

Frau Schaper-Thoma, Geschäftsführerin der mitz GmbH berichtet:

- Abschluss eines Vertrages mit der Gemeinde in 2018 mit einem Budget von 20 T€ - wurde in 2018 nicht ausgeschöpft
- Geodatenportal für die Gemeinde soll erstellt werden, Einpflege der alten Daten ist in Arbeit
 - Schnittstelle für die Verwaltung zur Hinterlegung weiterer Daten
 - nach Einarbeitung der Daten erfolgt Vorstellung
- Netzwerkarbeit (Forums, Workshops, Kongresse)
 - Business-Frühstück mit der HS Merseburg
 - Zukunftsforum „Wie wollen wir morgen digital leben?“ am 13.08.2019
 - Demnächst: Messe „Perspektive Job 4.0“ (gemeinsame Veranstaltung der Stadt Merseburg, des Landkreises Saalekreis, der Saalesparkasse, der Arbeitsagentur Halle, der HS Merseburg und der mitz GmbH) ⇒ Gemeinde Schkopau wird vertreten sein
 - Forum „3-D-Druck in der Anwendung“ am 29.10.2019
 - Gründer- und Unternehmertag im Saalekreis am 19.11.2019
 - Business-Frühstück mit Speed-Dating am 12.12.2019
 - Projekt DeFFin (soziale Innovationen und soziales Unternehmertum im ländlichen Raum) – erste Kontaktaufnahme mit einer Gründerin aus Schkopau
- Geplant:
 - Gemeinde Schkopau als Partner im Open Government
 - Digitalisierungsbeirat mit der Gemeinde Schkopau als Partner
 - Vor-Ort-Begehung eines Gewerbegebietes in Lochau
 - Schkopau als direkter Partner der Wirtschaftskonferenz 2020
 - Professionelles Bürger-Terminal auf Basis SIDbox (Digital Service Point)

TOP 6. Bericht über Vorhaben und Projekte der mitz GmbH (BE: Frau Schaper-Thoma, mitz GmbH)

- im Haus sind 21 Unternehmen ansässig
- mitz GmbH ist seit 25 Jahren am Markt
- hat 1490 Unternehmensgründungen begleitet
- derzeit in Schkopau: Erweiterung des Fraunhofer Pilotanlagenzentrums
- Themenschwerpunkte sind Vermietung und Dienstleistung, Innovation und Technologie, Projektentwicklung
- Hauptthema: Digitalisierung „regdigi“ (Regionales Digitalisierungszentrum Merseburg/Saalekreis)

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 08.10.2019

- In 2018: Erteilung des Bescheides für ein Reg. Digit.-Zentrum mit Wirkungskreis SK übergeben
 - 5 Arbeitsschwerpunkte: Regionale Serviceportale, 3D-Druck in der Anwendung, Datenschutz und IT-Sicherheit, Smart Region sowie Pflege und Gesundheitsversorgung.
- Ziele Open Gouvernment: Saalekreis und Stadt Merseburg als Modellkommune
- Neues Gebiet: Open Gouvernment Labore: Einreichung Interessenbekundung bis 30.10.2019
- Serviceportal Saalekreis ⇒ öffentlicher Feldtest vom 01.08.-30.09.2019
- Im Rahmen Zukunftsforum: barcamp - Identität schaffen. Digital und vernetzt in Europa. am 20.11.2019
- Projekt 3-D-Druck: Aufbau von Anwenderzentren in Leipzig, Halle, Merseburg
- EU-Projekt: Soziales Unternehmertum im ländlichen Raum
- Vision: Entwicklung eines Wirtschafts-Campus und Entwicklung eines IT-City-HUB

Das Thema Klimaneutralität spielte noch keine große Rolle. Frau Schaper-Thoma nimmt diese Anregung gern auf.

Es wird die Frage gestellt, an welchen Projekten die mitz beteiligt ist, wenn es darum geht, den hiesigen Strukturwandel mitzugestalten.

Antwort: Die Anbindung an digitale Projekte und eine Veranstaltungsreihe im Rahmen der Gemeinde stehen auf dem Plan. Es sind Themen zu entwickeln, welche die Unternehmen interessieren. Dazu müssen jedoch erst die Grundlagen geschaffen werden. Strukturwandel ist ein spannendes Thema. Die mitz GmbH hat das Regionale Digitalisierungszentrum und die 3-D-Modell-Region auf der Agenda.

TOP 7. Stand der Haushaltsrealisierung 2019

Frau Arndt führt aus:

Laufende Verwaltungstätigkeit – Erträge/ Einzahlungen

<i>Ansatz des Haushaltsjahres 2019</i>	<i>Vorläufiges Ergebnis in der Ergebnisrechnung 2019</i>	<i>Vorläufiges Ergebnis in der Finanzrechnung 2019</i>	<i>Erfüllung des Ansatzes 2019 zu</i>
Steuern und ähnliche Abgaben 18.271.400 € unter anderem: Gewerbsteuer: Plan:10,5 Mio. € – Ist: 12,1 Mio. € Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer: Soll-Erfüllungsstand bei ca. 50 %	16.915.900 €	14.046.000 €	92,58 %
Zuwendungen und allgemeine Umlagen 3.970.200 € unter anderem: <ul style="list-style-type: none">• Landeszuweisung aus KiFög 3,2 Mio. €• Auftragskostenerstattung 742 T€• Bezuschussung von JC und Personalaufwendungen• Annahme von Spenden	3.860.100 €	2.822.200 €	97,23 %
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 1.246.100 € unter anderem: Kita-Gebühren: durch die neue Staffelung fallen Zuweisungen geringer aus (100 T€ unter Plan)	1.063.600 €	868.000 €	85,35 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen 1.267.100 € unter anderem: <ul style="list-style-type: none">• Erstattungen im Kita-Bereich 7 T€ über Planansatz	660.100 €	838.200 €	52,10 %

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 08.10.2019

- Essengelder fallen weg
- Kostenerstattungen aus anderen Kommunen: 120 T€ von 126 T€ eingegangen

Sonstige ordentliche Erträge			
1.304.800 €	353.600 €	187.300 €	27,10 %
unter anderem:			
• Säumniszuschläge 27 T€ (2 T€ über Plan)			
• Erlöse aus Konzessionsverträgen – in diesem Jahr 4 % höher			

Finanzerträge			
460.200 €	500.800 €	368.400 €	108,82 %
unter anderem:			
• Gewinnausschüttung KOWISA 145 T€ geplant – liegt noch nicht vor			
• Nachzahlungszinsen aus Gewerbesteuererträgen: 500 T€			

Summe			
26.519.800 €	23.354.100 €	19.130.100 €	88,06 %

Laufende Verwaltungstätigkeit – Aufwendungen/ Auszahlungen

Personalauszahlungen			
10.185.700 €	5.784.900 €	5.914.600 €	56,79 %
NEU aufgrund Lohnzahlung September:		6,5 Mio. €	

Sach- und Dienstleistungen			
3.307.300 €	2.010.300 €	1.957.900 €	60,78 %
unter anderem:			
• Leasing Bauhof: Plan 84 T€ - Ist 91 T€			
• Wartung IT: 68 T€			

Transferauszahlungen			
10.701.900 €	10.434.300 €	8.075.100 €	97,50 %
unter anderem:			
• Kreisumlage: 7,555 Mio €			
• FAG-Umlage: 1,8 Mio €			
• Gewerbesteuerumlage: 740 T€			

Sonstige Auszahlungen			
1.085.100 €	802.300 €	859.100 €	73,93 %
unter anderem:			
• Personalleasing: 202 T€			
• Erstattungen an andere Trägereinrichtungen, die von Schkopauer Kindern besucht werden 350 T€			

Zinsen und ähnliche Auszahlungen			
95.600 €	217.200 €	210.600 €	227,20 %

Abschreibungen			
2.107.700 €	7.200 €	-	0,34 %

Summe			
25.375.600 €	19.256.200 €	17.017.300 €	75,88 %

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 08.10.2019

Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Ansatz des HH- Finanzrechnung	Vorläufiges Ergebnis Ansatzes zu ...	Erfüllung des Jahres 2019 2019	der
<u>Investitionstätigkeit</u>			
Einzahlungen	1.058.800 €	862.400 €	81,45 %
unter anderem:			
<ul style="list-style-type: none">• Straßenausbaubeiträge: Plan 540 T€ - Erfüllung 150 T€• Hangrutsch Röglitz: 348 T€• Bushaltestellen Hohenweiden, Döllnitz: 60 T€			
Auszahlungen	2.996.600 €	1.986.300 €	66,29 %
unter anderem:			
<ul style="list-style-type: none">• Hochbau: GS Wallendorf: 120 T€• Hochbau: Sporthalle Raßnitz: 900 T€• Anschaffung von Fahrzeugen und Maschinen für die Servicestation• im Rahmen IKT-Projektförderung (Grundschulen) ⇒ Förderung in 2018 erhalten• Tiefbau: verschiedene Straßen im OT Ermlitz			
Saldo	- 1.937.800 €	- 1.123.900 €	
<u>Finanzierungstätigkeit</u>			
• Aufnahme von Krediten	0 €	0,00 €	
• Tilgung von Krediten	28.600 €	15.900 €	55,60 %
<ul style="list-style-type: none">- ABM-Darlehen in Hohenweiden- Darlehen für energetische Sanierung der GS Raßnitz			
Saldo	-28.600 €	- 15.900	

Herr Borries fragt, ob es bereits möglich ist, mit der neuen Software eine Prognose hinsichtlich des Gewerbesteueraufkommens (Auswertung für Vorauszahlungen und endgültige Veranlagung) zu erstellen. Frau Arndt verneint. Die Kämmerer hatte noch nicht die Möglichkeit zu prüfen, wie sicher die Zahlen sind. Erschwert wird das Ganze auch durch die derzeitige personelle Situation.

Angesprochen auf die Aktualität der Zahlen der HH-Realisierung bekennt sich der Ausschuss dazu, die Zahlen so spät wie möglich zu erhalten (Freitag vor Sitzungstermin per E-Mail), um so aktuell wie möglich zu sein. Die sachkundigen Einwohner sollen ebenso informiert werden.

TOP 8. Einblick in die Haushaltsplanung 2020

Frau Arndt führt aus:

Der HH-Planentwurf für 2020 wurde erarbeitet. Das dargestellte Jahresergebnis im Ergebnisplan weist ein Defizit in Höhe von 299.600 € aus. Eine Aussage über die Höhe der Rücklagen kann nicht getroffen werden, da die entsprechenden Haushalts-Jahresabschlüsse noch ausstehen. Die Erträge können nicht so geplant werden wie in den Vorjahren – Grund ist das neue Kinderförderungsgesetz. Laut Prognose des Statistischen Landesamtes werden sich auch die Sätze für die Einkommenssteuer erhöhen.

Bei den Aufwendungen mussten die Mehrkosten für Personalaufwendungen erhöht werden. Resultierend aus der IKT-Förderung für die GS ist mit 31 T€ mehr für Wartung IT-Technik zu planen. Für Straßen und Plätze musste eine höhere Veranschlagung vorgenommen werden.

Im Finanzplan sind enthalten:

- Straßenausbaubeiträge 25 T€
- Funktechnik für Feuerwehren (500 €/Gerät)
- Investitionszuschüsse 462 T€

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 08.10.2019

- Auszahlungen für
 - o Feuerwehr Ermlitz
 - o Brandschutz Grundschule Döllnitz
 - o Kita Ermlitz (die kostenintensivste Alternative wurde angenommen)
 - o Eisenbahnstraße
 - o Brücke Kohlenstraße Wallendorf
 - o Birkenring Ermlitz
 - o Neugestaltung Schulhof Döllnitz

Das Saldo der Investitionstätigkeit beläuft sich auf 1,6 Mio.

Der Finanzmittelbestand wird voraussichtlich 750.700 € betragen. Haushaltsreste belaufen sich wahrscheinlich auf rund 4 Mio. €.

Das Gremium stellt fest, dass die Verringerung der Finanzmittel der Gemeinde gravierend ist. Es wird gefragt, ob es zur Erarbeitung der Jahresabschlüsse ab 2013 einen zeitlichen Rahmen gibt und ob sich am Zeitplan der HH-Diskussion etwas ändert.

Frau Arndt gibt an, dass es bei der Erstellung der Jahresabschlüsse personelle Engpässe gibt. Ein Zeitfenster kann sie deshalb nicht benennen.

Herr Borries bemerkt, dass man für die Jahre 2020/21 im Ergebnis positiv und danach wieder negativ wird – warum? Da die Frage nicht sofort beantwortet werden kann, erhält er eine schriftliche Antwort.

Der HH-Planentwurf kommt nächste Woche aus dem Druck und wird am 16.10.2019 per Kurierfahrt an die Gemeinderäte verteilt. Da das Dokument nicht in jeden Briefkasten passt, wird vorgeschlagen, die Pläne zur Abholung in den Bürgerbüros bereitzulegen.

TOP 9. Anfragen und Anregungen

Die nächste Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses findet am 12.12.2019 statt.

- Info zur Übertragung welcher Gelder in das Jahr 2020
- Info darüber, was in 2019 geplant war und davon erledigt wurde – jeweils bezogen auf die einzelnen Ämter

Frau Blechschmidt wünscht eine kurze Vorstellung aller Anwesenden, da sie neu ist in diesem Gremium und nicht weiß, wie wer zuzuordnen ist. Diesem Wunsch wird ihr entsprochen.

Herr Petzold fragt, ob die Schimmelbeseitigung im Bürgerhaus Schkopau im HH-Plan vorgesehen ist. Die Frage wird bejaht.

TOP 10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Sachse schließt 20:19 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.


Günter Sachse
Vorsitzender


Martina Thomas
Protokollführerin